

## **Protokoll:**

### **Teil II - Öffentlicher Teil:**

**zu 1      Bürgerfragestunde**

**Keine**

**zu 2      Beschlussfähigkeit gemäß Art. 47 Abs.2 GO und Genehmigung der Niederschrift gemäß Art. 54 Abs. 2 GO**

#### **Ergebnis:**

Der Vorsitzende und Erste Bürgermeister, Herr Michael Muther, begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, die Bürgerinnen und Bürger sowie die Vertreter der Presse und eröffnet die öffentliche Sitzung um 19:35 Uhr.

Der Vorsitzende erklärt die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderates fest.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder des Gemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

#### **Genehmigung der Niederschrift gem. Art. 54 Abs. 2 GO:**

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 30.07.2013 wurde den Gemeinderäten ausgehändigt. Einwendungen werden nicht vorgebracht. Die Niederschrift der Sitzung gilt daher als genehmigt.

**zu 3      Feststellung gemäß Art. 49 GO**

#### **Ergebnis:**

Es wird kein Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung nach Art. 49 GO angezeigt.

**zu 4      Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung**

**Keine**

**zu 5      Bike-and-Ride-Stellplätze am Bahnhof  
MVV Bedarfsgutachten  
Vorlage: 2013/0210**

#### **Ergebnis:**

Anlass für die Erstellung eines B+R-Bedarfsgutachtens durch die MVV war die Erweiterung bzw. Erneuerung der nicht mehr ausreichenden Fahrradständer am Bahnhof in Weßling, um die Nachfrage decken zu können.

## **Ist-Zustand am Bahnhof:**

### **Standort 1:** Nordseite – 70 Stellplätze – Vorradhalter ohne Überdachung

- ✚ 2 Anlagen, die über je 35 Halter verfügen
- ✚ Ständer entsprechen nicht dem heutigen Standard
- ✚ Anlage ist zu ca. 50 % belegt
- ✚ keine Überdachung
- ✚ höhere Diebstahlsicherheit notwendig
- ✚ Beschädigung der Felgen durch nicht mehr zeitgemäße Vorradhalter
- ✚ zahlreiche Halterungen sind verbogen
- ✚ Maximalauslastung: 15 % des Gesamtaufkommens

### **Standort 2:** Südseite – 116 Stellplätze – Vorradhalter mit Überdachung

- ✚ Rechts vom Abgang zur Unterführung sind 24 überdachte Radständer
  - sind stets vollständig belegt (bis zu 45 Räder werden abgestellt)
  - Anschließen des Rahmens
  - höhere Diebstahlsicherheit notwendig
- ✚ Links von der Treppe sind entlang der Rampe in den Unterführungsbereich 92 Radständer und Überdachung für Mopeds vorhanden
  - mit 135 Räder massiv überbelegt
  - Abstellung von
    - a) Räder mit fehlenden Teilen, die nicht mehr als fahrtauglich angesehen werden können
    - b) Räder, die seit längerer Zeit nicht mehr benutzt wurdenentspricht 10 % der Räder
  - Laut Gemeinde Weßling turnusgemäße Entfernung dieser Räder im August eines jeden Jahres
- ✚ Überdachung vorhanden
- ✚ keine Rahmenabschließmöglichkeiten
- ✚ enge Abstände
- ✚ Südseite deutlich stärker frequentiert als Nordseite
- ✚ Bei 116 (92+24) Stellplätzen sind rund 170-180 Räder abgestellt
- ✚ Überbelegung zeigt, dass diese Bahnseite eine höhere Fahrradnachfrage besitzt
- ✚ Maximalauslastung: 85 % des Gesamtaufkommens

## **Allgemeine Vorbemerkungen und Prognose für die Entwicklung der Fahrradnachfrage:**

- ✚ barrierefreier Ausbau des Bahnhofumfeldes
- ✚ werktägliches Fahrgastaufkommen von rund 3.200 Fahrgästen
- S-Bahn fährt im 20-Minuten-Takt
- Zunahme der Fahrgastentwicklung von mind. 5,2 %
- ✚ mehr Fahrradabstellmöglichkeiten anbieten (Folge: höhere Akzeptanz in der Bevölkerung):
  - ausreichende Anzahl
  - komfortable und diebstahlsichere Anlagen
  - zugangnahe Situierung
  - Überdachung, die die spätere Errichtung von Doppelstockparkern zulassen (in weiterer Planung beachten)
- ✚ 2007-2012 Steigerung der durchschnittlichen Nachfrage von rund 200 auf 240 Räder, mind. 210 Fahrradstellplätze notwendig
- ✚ Annahme: bei gleichbleibender Entwicklung im Jahr 2020 bis zu 300 Stellplätze notwendig (rechnerisch 270 Radständer prognostizierbar)

## **Empfehlung der MVV:**

- ✚ 230-270 Fahrradständer anbieten
- ✚ Nordseite: rund 35-40 Fahrradständer anbieten mit Überdachung
  - Reduzierung/Vermeidung vom wilden Abstellen von Rädern
  - Erneuerung aller vorhandenen alten Abstellsysteme durch neue, moderne, rahmenabschließbare Ausführungen
- ✚ Südseite: 200-230 Fahrradständer anbieten

- Zugangsnaher Anordnung auch auf den Bereich am Beginn der Rampe zur Unterführung
- Rampe entspricht nicht der derzeit aktuellen DIN-Norm, weil sie über keine Zwischenpodeste verfügt
- Behindertengerechte PKW-Stellplätze/zusätzliche Fahrradständer könnten auf der Fläche der heutigen Kleingartenanlage entlang der Bahn untergebracht werden

#### **Bezuschussung durch die Landeshauptstadt München:**

Nach nochmaliger Abklärung mit der MVV vom 01.08.2013 (**Anlage 3**) ist eine Mitfinanzierung durch die Landeshauptstadt München leider nicht möglich.

#### **Vorschlag weitere Vorgehensweise:**

Wie im B+R-Bedarfsgutachtens (**Anlage 1**) und in der E-Mail der MVV vom 10.06.2013 (**Anlage 2**) dargestellt, wird empfohlen, die Erweiterung der Fahrradständer mit dem Projekt „barrierefreier Ausbau“ zu koppeln. Da diese Maßnahmen aufeinander abgestimmt werden müssen, wird vorgeschlagen, die Planung und Durchführung mit den entsprechenden Fachstellen abzuklären.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass auch die Grundstücksfrage (Verkauf an die Gemeinde Weßling) immer noch nicht abschließend geklärt ist.

Mit der Regierung von Oberbayern ist abzuklären, ob eine Förderung auch für Teilabschnitte möglich ist.

Aus der Mitte des Gemeinderats wird angeregt in Bahnhofsnähe ein Grundstück zu suchen, auf dem neue Fahrradabstellplätze errichtet werden können. Das Grundstück sollte jedoch so gewählt werden, dass es bei einem evtl. Bahnhofsumbau nicht tangiert wird.

Diese Fahrradabstellplätze könnten z. B. wie am Bahnhof in Pasing aussehen.

#### **Beschluss:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung und Durchführung mit den entsprechenden Fachstellen abzustimmen.
2. Mit der Regierung von Oberbayern sind die förderrechtlichen Fragen abzuklären.
3. Das Gremium soll über das Ergebnis unterrichtet werden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

16 : 0

**zu 6      Neubau Feuerwehrhaus der Gemeinde Weßling;  
Entscheidung über zurückgestellte Einsparungen  
Vorlage: 2013/0015-4**

#### **Ergebnis:**

In der Gemeinderatssitzung am 30.04.2013 wurde dieses Thema bereits schon einmal behandelt. Es wird auf die Sitzungsvorlage 2013/0015-2 verwiesen (diese Vorlage liegt als Anlage bei).

Der Gemeinderat hat beschlossen, das dem Gremium vor der Entscheidung der Erhöhung der Ausstattungskosten eine Liste der zu beschaffenden Gegenstände/Ausstattung vorzulegen ist.

Die Aufstellung der Ausstattung ist der Vorlage als Anlage beigelegt.

Die Erhöhung der Mittel für die Ausstattung beträgt 24.078,16 € netto (28.653,01 € brutto).